

Quellenstiege

Projektdatenbank
01.05.2013 bis 08.05.2013

Quellenstiege - ein magischer Ort, Trinkwasser im Laternsertal

Projektträger

Firma: Gemeinde Laterns
Adresse: Laternserstr. 6
PLZ / Ort: AT - 6830 Laterns
Telefon: +43 5526 212
Email: buergemeister@laternsertal.at
Webseite: <http://www.laternsertal.at>



Kurzbeschreibung

Das Projekt „Quellenstiege – ein magischer Ort - Trinkwasser im Laternsertal“ greift das Thema Wasser als eines der vier Grundelemente auf. Es ist ein nicht ersetzbarer Naturstoff und Urquell allen Lebens auf der Erde. Das Laternsertal ist reich an frischem Quellwasser, welches in den umliegenden Bergen entspringt. Inmitten des Laternsertales, auf einer schönen Bergwiese, wird ein neuer Hochbehälter mit zwei Wasserkammern entstehen.

Eine kleine Cortenstahl-Skulptur markiert den Eingang zur unterirdischen Quelle mit Behälter. Sie soll zufällig Vorbeikommende, aber auch ganze Schulklassen, auf das Wunder „Quellwasser“ aufmerksam und auch zugänglich machen. Ein Schaufenster innerhalb des Informationsraumes des Hochbehälters Bonacker „Quell-Raum-Bonacker“ ermöglicht einen Blick in den Ursprung unserer Wasserversorgung.

Über eine schmale Treppe gelangt man zur tiefer gelegten „offenen Quelle“. In ihr tritt das sonst verborgene und kontrolliert abfließende Wasser nochmals zutage. Der Abstieg vom Hochbehälter macht den Weg des Wassers ins Tal hinunter erlebbar. Die Möglichkeit des Aufstiegs über die Treppe führt interessierte Besucher direkt zur Quelle.

„Das Wasser ist ein freundliches Element für den, der damit bekannt ist und es zu behandeln weiß“ Johann Wolfgang von Goethe

Ausgangslage

Die Gemeinde Laterns hat im Herbst 2012 die Trinkwasserversorgung von den bisherigen vier Wassergenossenschaften übernommen. Mit rund € 2,5 Mio. wird nun die ganze Wasserversorgung einer Sanierung bzw. einer Neuerrichtung unterzogen. Von der verbauten Investitionssumme ist nach der Fertigstellung nach außen nichts mehr zu sehen. Lediglich die Eingänge zu den unterirdischen Hochbehältern wären in den bis dato einfalllosen Betonelementen zu sehen.

Da der Hochbehälter und Quellsammelschacht Bonacker inmitten des Wohngebiets entsteht, liegt es sehr nahe, das Thema Wasser der Bevölkerung, insbesondere unseren Kindern wie auch den Gästen des Tales, näher zu bringen.

Mit dem Architekturbüro Marte.Marte konnten wir ein Projekt auf die Beine stellen, welches genau unseren Anforderungen entspricht. Ein architektonisch gestalteter Informationsraum mit Quellenstiege, welcher sich durch seine Materialauswahl sanft in die Ried- und Wiesenlandschaft einfügt. Das Element Wasser wird zum Erlebnis und „Begreifbar“.

Die Quellenstiege ist auch Bestandteil des Themenwanderwegs „Trinkwasser im Laternsertal“, der zusammen mit diesem Projekt geplant wird.

Sämtliche behördlichen Bewilligungen liegen bereits vor. Mit der Umsetzung kann sofort begonnen werden.

Ziele

- Greifbarmachung bzw. Sichtbarmachung des Thema Wasser insbesondere des Trinkwasser
- Regionale Wertschöpfung durch die Einbindung in das Tourismuskonzeptes Laternsertal, Wanderweg – „Trinkwasser im Laternsertal“ vom Ausgangspunkt bei der Sommerrodelbahn, Zielpunkt GH Löwen
- Einbindung von div. Schulen des Vorderlandes
- Unterstützung und Erhaltung der vorhandenen Infrastruktur
- Förderung der regionalen Kooperation – Betriebe – Vereine - Tourismus

Bereits umgesetzt:

- Ausbau Wanderweg von Innerlaterns nach Laterns Thal
- Planung des Cortenstahl - Informationsraumes und der Stiege
- Alle Behördenbescheide bzw. Bewilligungen liegen vor

Arbeitspakete

Budget

Arbeitspaket	Personal	Betrieb	Reise	Drittleistung	Investitionen	Summe
AP1 Konzeption und Umsetzung des Themenwanderwegs „Trinkwasser im Laternsertal“	5.000,00	0,00	0,00	2.400,00	8.800,00	16.200,00
AP2 Bau des Informationsraumes und der Quellenstiege	0,00	0,00	0,00	0,00	45.000,00	45.000,00
AP3 Kommunikation	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00
	5.000,00	0,00	0,00	5.400,00	53.800,00	64.200,00

AP1 | Konzeption und Umsetzung des Themenwanderwegs „Trinkwasser im Laternsertal“

Geplante Aktivitäten:

- Am Themenwanderweg sollen drei Trinkwasserbrunnen mit Informationen zum Wasser errichtet werden.
- Den Wasserfall durch eine kleine Aussichtsplattform zugänglich und erlebbar machen.

AP2 | Bau des Informationsraumes und der Quellenstiege

Geplante Aktivitäten:

- Im Inneren Informationsraumes soll das Thema Wasser mit Schaufenster und Informationstafeln erlebbar gemacht werden

AP3 | Kommunikation

Geplante Aktivitäten:

- Erstellung einer Broschüre zum Themenweg
- Kreation eines „magischen“ Laternser Wasserglases für die Besucher, Kooperation mit der Vorarlberger Wasserkaraffe sind hier erwünscht.

Erwartete Ergebnisse

Neben der Bewusstseinsbildung zum Thema Wasser soll vor allem der Naherholungssuchende ein Erlebnis vorfinden, das er zu diesem Thema sonst nirgends vorfindet. Belebung des Tourismus und damit zusammenhängend eine bessere Auslastung der Gastronomiebetriebe sowie der Sommerrodelbahn sollen somit auch einen wirtschaftlichen Impuls für das Tal mitbringen. Das Projekt soll vor allem bei Schulen das Interesse zum Thema Wasser, Natur und Naturgefahren wecken. Kombiangebote – Begleitete Wanderung mit Jause im Gasthaus und abschließender Fahrt mit der Sommerrodelbahn ist nur eine der Ideen die umgesetzt werden.

Gesamtbudget: 64.200,00

Projektbetreuer: Nesensohn Harald

MIT UNTERSTÜTZUNG VON



Kurztitel des Landwirtschaftsministeriums für die Entwicklung des ländlichen Raumes, mit Investition Europas in die ländlichen Gebiete.

